

Regensburger Psychiatrische Schriften

A. Putzhammer / U. M. Feser / G. Hajak (Hrsg.)

**Beiträge zum Kostenmanagement
im Krankenhaus**

Shaker Verlag
Aachen 2004

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2004

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-2318-5

ISSN 1611-2822

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407/95 96-0 • Telefax: 02407/95 96-9

Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Geleitwort

Die Schriftenreihe Regensburger Psychiatrische Schriften hat sich bisher mit zentralen Themen der aktuellen psychiatrischen Forschung beschäftigt. Mit dem jetzt vorliegenden Band erweitert die Reihe dieses Themengebiet und wendet sich betriebswirtschaftlichen Fragestellungen zu. In Zeiten knapper Ressourcen im Gesundheitssystem und einer zunehmenden Änderung der ökonomischen Rahmenbedingungen klinischer Arbeit drängt es auch die anwendungsorientierte Wissenschaft, sich mit zentralen Entwicklungen auf dem Gebiet des Krankenhausmanagements zu befassen. Dabei steht die Psychiatrie in der aktuellen Entwicklung keineswegs isoliert. Auch wenn die Einführung der DRGs in der Psychiatrie (noch) nicht abzusehen ist, sind die betriebswirtschaftlichen Herausforderungen an die psychiatrische und die somatische Versorgung sehr ähnlich. Es stellen sich vergleichbare Probleme und es ist für die Verantwortlichen unerlässlich, sich auch fachübergreifend zu orientieren, um sich mit verschiedenen Lösungsansätzen auseinander zu setzen. Der vorliegende Band soll hierzu beitragen. Er soll Denkanstöße geben und Strategien zum aktiven Kostenmanagement im Krankenhaus aus verschiedenen Fachgebieten der Medizin exemplarisch vorstellen.

Der Band wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Betriebswirtschaftslehre der Fachhochschule Neu-Ulm – eine der wenigen Institutionen in Deutschland mit einem international anerkannten Master-Studiengang „Betriebswirtschaft für Ärztinnen und Ärzte / Krankenhausmanagement“ – erstellt. Als Herausgeber des Bandes konnte ich die wissenschaftliche Leiterin des Fachbereichs Frau Prof. Dr. Feser gewinnen, die den Band und die Auswahl der Beiträge aus betriebswirtschaftlicher Sicht prägte. Herr Dr. Putzhammer, klinisch tätiger Oberarzt an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Regensburg und Absolvent der FH Neu-Ulm, stellte die Verbindung zwischen klinischer Medizin und Betriebswirtschaftslehre her und Herr Prof. Hajak, Leitender Oberarzt derselben Klinik, trug zur Gestaltung aus der Sicht eines täglich mit den entsprechenden betriebswirtschaftlichen Fragen konfrontierten leitenden Oberarztes bei.

Ich freue mich, mit der vorliegenden Sammlung verschiedener Beiträge ein zukunftsweisendes Projekt zu einer Problematik von brennender Aktualität im wichtigen Dialog zwischen Betriebswirtschaftslehre und Medizin vorstellen zu können.

Regensburg, September 2003

Prof. Dr. med. H. E. Klein

Ärztlicher Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
der Universität Regensburg

Vorwort der Herausgeber

Von der Politik werden derzeit fast täglich neue Ideen zur Umorganisation des Gesundheitswesens präsentiert. Die Verantwortlichen in den Kliniken werden in immer kürzeren Abständen mit Änderungen der Finanzierungsgrundlagen und der Rahmenbedingungen ihrer Arbeit konfrontiert. Lösungen für die betriebswirtschaftlichen Probleme einer Klinik können jedoch nur selten isoliert erarbeitet werden. Es ist oft notwendig, auf die Erfahrungen anderer für eigene Entscheidungen zurückzugreifen und aus den bestehenden Ansätzen diejenigen auszuwählen, die für die anstehenden Herausforderungen geeignete Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. Der vorliegende Band zeigt praktisch orientierte Lösungsansätze zu Problemen aus dem Alltag des klinischen Kostenmanagements in verschiedenen Fachgebieten. Er soll Fundus von Anregungen sein, aus dem jeder Leser nach seinen Bedürfnissen Ideen für seine tägliche Arbeit schöpfen kann. Die Beiträge entstanden im Rahmen eines Seminars des Studiengangs Betriebswirtschaft für Ärztinnen und Ärzte an der Fachhochschule Neu-Ulm aus der täglichen Praxis von Medizinern heraus, die sich in ihren Kliniken mit konkreten Problemen des Krankenhausmanagements befassen.

Wir danken dem Mentor der Reihe Regensburger Psychiatrische Schriften, Herrn Prof. Dr. Klein, für den Mut, dieses wichtige Thema aufzugreifen und eine Plattform für Beiträge aus verschiedenen Fachgebieten der Medizin zu bieten. Dieses Projekt fördert den wichtigen Dialog zwischen den medizinischen Disziplinen und der Betriebswirtschaftslehre und trägt dazu bei, Vorurteile aufzubrechen und sinnvolle Lösungen für die anstehenden Probleme zu finden.

Neu-Ulm, Regensburg, September 2003

Prof. Dr. U.M. Feser
Fachbereich Betriebswirtschaftslehre
Fachhochschule Neu-Ulm

Prof. Dr. med. G. Hajak
Dr. med. A. Putzhammer
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie
Universität Regensburg

Autoren

Dr. med. Simon Steiff
Medizinmanagement
Kreiskrankenhaus Nagold
Kreiskrankenhaus Calw
Röntgenstr. 20
72202 Nagold

Dr. med. Albert Putzhammer
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
der Universität Regensburg
Universitätsstr. 82
93042 Regensburg

Dr. med. Joachim Seitz
Medizinisches Controlling
Klinikum Memmingen
Bismarckstr. 23
87700 Memmingen

Christa Walz
Vinzenz von Paul Hospital gGmbH
Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie, Gerontopsychiatrie
und Neurologie
Schwenninger Str. 55
78628 Rottweil

Dr. med. Jürgen Nothwang
Unfallchirurgische Abteilung
Klinik am Eichert Göppingen
73006 Göppingen

PD Dr. med. Manfred Weiss
Universitätsklinik für Anästhesiologie
Universitätsklinikum Ulm
Steinhoevelstr. 9
89075 Ulm

Inhalt

Das digitale Archiv – eine kostengünstige Lösung für Krankenhäuser? Simon Steiff	9
Ökonomische Bewertung von Laborleistungen in der Psychiatrie Albert Putzhammer	23
Australische DRGs – deutsche Relativgewichte Auswirkungen der BFPV auf die Allgemeinchirurgie Joachim Seitz	35
Kostenträgerrechnung zur stationären Depressionsbehandlung Christa Walz	49
Behandlung osteoporotischer Sinterungsfrakturen: Nutzwertanalyse der Kyphoplastik versus Vertebroplastik Jürgen Nothwang	61
Notwendigkeit der Einführung einer patientenorientierten Kostenträgerstückrechnung auf einer anästhesiologischen, postoperativen Intensivstation Manfred Weiss	89